

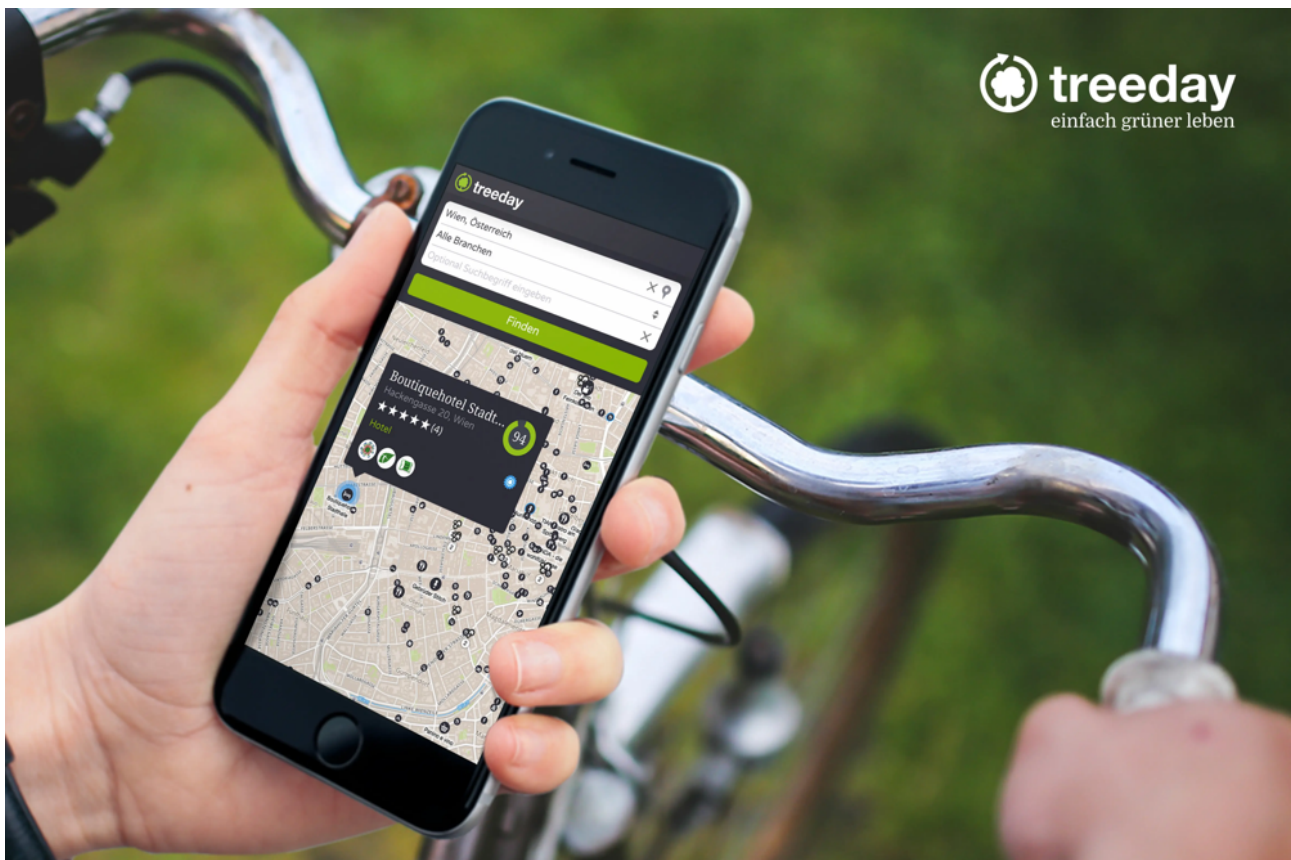
Produktbeschreibung

Webportal TREEDAY.net

Die erste Plattform für nachhaltigen Konsum, transparente Lieferketten und lokale Märkte
TREEDAY ist eine vollständig entwickelte digitale Plattform, die **nachhaltige Unternehmen, Produkte, Lieferketten, Verkaufsstellen und Konsumenten** in einem einzigen System verbindet – geografisch, datenbasiert und community-getrieben.

Der Kauf des Source-Codes bedeutet:

Erwerb eines **vollständigen Betriebssystems für nachhaltige Wirtschaft und lokalen Handel.**



Was TREEDAY einzigartig macht

TREEDAY verbindet sechs Ebenen, die sonst getrennt existieren:

1. Nachhaltigkeitsbewertung von Unternehmen
2. Branchen- und Unternehmensmarktplatz
3. Produkt- & Standort-Suche
4. Transparente Liefer- und Vertriebsketten
5. Feature-basierte Monetarisierung
6. Social Network mit CO₂-Tracking und Gamification

Kein anderes System kombiniert diese Ebenen in einer Plattform.

Der Kern von TREEDAY

1) Nachhaltigkeits-Engine (TREEDAY Index)

Jedes Unternehmen wird über **branchenspezifische ökologische und soziale Kriterien** bewertet.

Das Ergebnis ist der **TREEDAY Index (0–100)**.

- Jede Branche hat:
 - eigene Fragen
 - eigene Gewichtungen
 - eigene Mindeststandards
- Der Index ist:
 - vergleichbar
 - transparent
 - nicht manipulierbar

Die gesamte Logik ist im Admin-System konfigurierbar.

2) Nachhaltige Lieferkette (Upstream)

Unternehmen können ihre **Lieferanten sichtbar machen** – aber nur, wenn diese:

- selbst auf TREEDAY gelistet sind
- die Mindeststandards erfüllen
- einen TREEDAY Index haben

So entsteht automatisch eine:

qualifizierte, nachvollziehbare nachhaltige Lieferkette

Jeder Lieferant ist öffentlich sichtbar und mit allen Abnehmern verknüpft.

3) Verkaufsstellen & Bezugsquellen (Downstream)

Produzenten können angeben, **wo ihre Produkte erhältlich sind**:

- Händler
- Hofläden
- Shops
- Hotels
- Partnerbetriebe
- Online-Shops

Diese Sales-Points sind:

- auf der Karte sichtbar
- mit Produkten verknüpft
- selbst nachhaltig bewertet

Ein Nutzer sieht bei jedem Produkt sofort:

Wo er es in seiner Umgebung kaufen kann.

4) Produktbasierte lokale Suche

TREEDAY ermöglicht eine **Produktsuche statt Firmensuche**.

Beispiel:

„Bio-Brot“, „Naturkosmetik“, „Fair Fashion“

→ Ergebnis:

- Produkte
- Anbieter

- Verkaufsstellen im Umkreis
- inkl. Nachhaltigkeitsbewertung

Das ist ein:

lokaler, nachhaltiger Amazon-Ersatz ohne Lager, ohne Logistik.

5) Social Network für nachhaltigen Alltag

TREEDAY ist eine aktive Community-Plattform:

User können:

- sich registrieren
- Unternehmen **liken** und abonnieren
- Updates, Aktionen & Angebote erhalten
- ihre **CO₂-Einsparungen tracken**
- ihre Einsparungen in **TREEDS (Baumtagen)** sehen
(1 TREED = 80 g CO₂ pro Tag)
- tägliche nachhaltige Handlungen definieren
- sich mit anderen vernetzen
- kommentieren, liken, teilen
- Rankings und Erfolge sehen
- **TreedCoins** sammeln

Das erzeugt:

Bindung, Wiederkehr, soziale Motivation und Netzwerkeffekte.

6) TreedCoins & Belohnungssystem

Nachhaltiges Verhalten wird belohnt:

- Für Aktivitäten erhalten User **TreedCoins**
- Diese können gegen **Gutscheine** bei Unternehmen eingelöst werden
- Unternehmen finanzieren die Rewards → Kundenbindung

TREEDAY ist damit ein:

Green Loyalty System für lokale Wirtschaft.

7) Feature- & Umsatzsystem

Unternehmen kaufen **Funktionalität und Sichtbarkeit:**

- Produkte anzeigen
- Such-Boost
- Lieferanten anzeigen
- Verkaufsstellen anzeigen
- Kampagnen
- Gutscheine
- Werbung
- Branding

Alles ist paket- und featurebasiert steuerbar.

8) Admin-Betriebssystem

Das Backend erlaubt ohne IT:

- Branchen definieren
- Nachhaltigkeitslogik ändern
- Produkte steuern
- Ranking & Sichtbarkeit regeln
- Preise und Pakete ändern

- Kampagnen starten
- Partner integrieren
- Content und Community verwalten

Kurzfassung – was ein Käufer bekommt

TREEDAY ist gleichzeitig:

- Nachhaltigkeits-Bewertungssystem
- globaler Unternehmens- & Branchenmarktplatz
- lokales Produkt-Suchsystem
- Lieferketten- & Vertriebsnetzwerk
- Community-Plattform
- Loyalty- & Gutschein-System
- voll steuerbare SaaS-Infrastruktur

Ein komplettes, skalierbares Ökosystem – kein MVP, keine Idee, sondern ein fertiger digitaler Markt.

Kostenrealität

In TREEDAY sind bereits rund 3 Mio € in Entwicklung, Daten, Content, Partner, UX, Community und Plattformlogik geflossen.

Um daraus eine **markt- und investitionsfähige 2026-Plattform** zu machen, braucht es:

ca. 300.000 – 500.000 €

für Re-Engineering, UX, App & Payment.

Das ist kein Neuentwickeln – sondern ein **technischer Reset auf bestehendem Fundament.**

Detaillierte Beschreibung, technische Basis und weitere optionale Möglichkeiten:

Überblick und Zielsetzung

TREEDAY.net ist ein Webportal und „grüner Lifestyle-Guide“ für nachhaltigen Konsum. Es wurde als **erstes internationales, branchenübergreifendes Unternehmensverzeichnis** für nachhaltige Produkte und Dienstleistungen entwickelt. Die Plattform verbindet **umweltbewusste Konsumenten** mit **nachhaltig agierenden Unternehmen** und macht nachhaltiges Handeln **quantifizierbar und sichtbar**. Die zentrale Leitfrage lautet dabei nicht *ob* ein Betrieb nachhaltig ist, **sondern wie nachhaltig er ist**. Damit adressiert TREEDAY das Problem, dass es bislang keine zentrale Anlaufstelle gab, um Informationen über die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen leicht zugänglich und vergleichbar zu machen. Ziel ist es, nachhaltigen Lebensstil einfacher zu gestalten und die **Brücke zwischen grünen Unternehmen und Konsumenten** zu schlagen – unterstützt durch moderne IT-Lösungen und ein nutzerfreundliches Webportal.

Zentrale Funktionen und Module

Die interaktive **TREEDAY Map** ermöglicht es Nutzern, nachhaltige Unternehmen in ihrer Umgebung zu finden. Auf der Plattform können Orte (z. B. „Wien“) und Kategorien (z. B. „Essen & Trinken“ oder „Wellness“) ausgewählt werden; anschließend erscheinen passende nachhaltige Betriebe auf einer Kartenansicht. Ein Beispiel zeigt *Abbildung 1*, in der ein nachhaltiges **Boutiquehotel** mit einem **TREEDAY Index** von 94 im Kartenausschnitt dargestellt wird (grüner Kreis mit der Zahl). Durch diesen Kartenguide erhalten Konsumenten Orientierung im „Nachhaltigkeits-Dschungel“ und finden vom **Bäcker** bis zum **Modegeschäft** alle **grünen Optionen in ihrer Nähe**.

- **Nachhaltigkeitsbewertung (TREEDAY Index & Report):** Herzstück des Portals ist der **TREEDAY Index** – ein **wissenschaftlich fundierter Nachhaltigkeits-Score** auf einer Skala von **0 bis 100**. Dieser Index wurde in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) entwickelt und von der FFG gefördert. Unternehmen beantworten einen umfassenden **Fragenkatalog** zu ihren ökologischen und sozialen Maßnahmen; ihre Angaben sowie anerkannte Gütesiegel fließen in die Berechnung ein. **Bewertet** werden z. B. **verwendete Rohstoffe, Produktionsprozesse, Energieeffizienz, Saisonalität** oder die

Förderung von Chancengleichheit im Unternehmen. Das Ergebnis ist im **TREEDAY Report**© aufbereitet – einem interaktiven Nachhaltigkeitsbericht, der **alle Maßnahmen transparent darstellt**. Dieser Report ist für Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter online einsehbar und kann von der Community **kommentiert und hinterfragt** werden. So fungiert TREEDAY zugleich als **Kommunikationstool für Unternehmen** und **Informationsquelle für Verbraucher**, da der Nachhaltigkeits-Status quo eines Betriebs auf einen Blick erkennbar ist.

- **Unternehmensprofile & Branchenverzeichnis:** Jedes gelistete Unternehmen erhält ein detailliertes **Profil** auf TREEDAY. Darin werden **Stammdaten** (Name, Adresse, Kontaktdaten, Branche) sowie der **TREEDAY Index** und wichtige Nachhaltigkeitsinformationen des Betriebs angezeigt. Fotos, Logos, Beschreibungstexte und Tags können das Profil ergänzen (erweiterte Profilkfunktionen). Für interessierte Kunden gibt es zusätzlich eine Übersicht der **konkreten Nachhaltigkeitsmaßnahmen** im TREEDAY Report des Unternehmens. Insgesamt umfasst die TREEDAY-Datenbank bereits über **10.000 nachhaltige Unternehmen** aus verschiedensten Branchen (Stand 2018)– vom kleinen Bioladen über Gastronomie und Hotellerie bis hin zu Handwerksbetrieben und Dienstleistern. Dieses umfangreiche **branchen- und länderübergreifende Verzeichnis** erleichtert es Konsumenten, nachhaltige Alternativen zu finden, und gibt Unternehmen eine Plattform, um eine **zielgerichtete Sichtbarkeit** bei einer umweltbewussten Zielgruppe zu erreichen.
- **Interaktive Karte & Suchfunktion:** Die Plattform bietet eine **zweigeteilte Suchmaske** auf der Startseite. Nutzer können **einen Ort** oder aktuellen Standort eingeben und zusätzlich nach **Kategorien** filtern (z. B. *Essen & Trinken, Mode, Mobilität, Kinder, etc.*). Nach der Suche werden alle passenden nachhaltigen Anbieter als Pins auf der **TREEDAY Map** angezeigt. Ein Klick auf einen Karten-Pin öffnet das Profil des jeweiligen Unternehmens mit Kurzinfos, Nachhaltigkeitsindex und Bewertungen. Die Kartenfunktion ist weltweit einsetzbar, sodass Nutzer auch außerhalb ihrer Heimat nachhaltige Angebote finden können. Diese Geolokalisation in Kombination mit Kategorien verschafft **schnelle Orientierung** und macht nachhaltige Angebote direkt vergleichbar, inklusive der Anzeige **wie nachhaltig** ein Betrieb im Vergleich zu anderen ist (anhand des Index).
- **Community & Soziales Netzwerk:** TREEDAY ist nicht nur Verzeichnis, sondern auch eine **Community-Plattform**. Konsumenten können sich **registrieren**, ein Profil anlegen und innerhalb der Plattform **interagieren**. Sie haben die Möglichkeit, nachhaltige **Aktivitäten zu teilen**, sich mit Freunden zu vernetzen und sich gegenseitig zu **inspirieren**. Beispielsweise können Nutzer Erfolge beim **CO₂-Sparen** posten – etwa wenn sie auf das Auto verzichten oder Ökostrom beziehen. Es gibt Funktionen zum **Abonnieren** favorisierter Unternehmen, sodass man über neue Produkte, Angebote oder Beiträge dieser Betriebe informiert wird. Nutzer können Unternehmen zudem **bewerten** und Feedback geben, wodurch eine aktive

Interaktion zwischen Kunden und nachhaltigen Anbietern entsteht. TREEDAY fungiert damit als „**grünes soziales Netzwerk**“, das Gleichgesinnte zusammenbringt und gemeinsames umweltbewusstes Handeln fördert.

- **Gamification & Belohnungssystem:** Um nachhaltiges Verhalten weiter zu fördern, enthält TREEDAY ein **Bonussystem**. Nutzer werden für umweltfreundliche Taten mit „**TreedCoins**“ bzw. **Bonuspunkten** belohnt. Diese Punkte können gegen **Gutscheine** und Vergünstigungen bei nachhaltigen Anbietern eingelöst werden. So erhält man z. B. Coupons für **Bio-Modegeschäfte, grüne Hotels** oder **Sharing-Mobilitätsangebote**, wenn man regelmäßig sein Auto stehen lässt oder andere CO₂-sparende Aktionen durchführt. Dieses spielerische Element (Challenge-Charakter durch tägliche Aufgaben und Belohnungen) steigert die Motivation der Nutzer, ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten, und bindet sie zugleich an die Plattform. Unternehmen wiederum können über **Gutschein-Promotions** neue Kunden gewinnen und loyale Kunden für ihr nachhaltiges Verhalten belohnen.
- **Erweiterte Unternehmensfunktionen:** Für nachhaltige Betriebe bietet TREEDAY über die kostenlose Basiseintragung hinaus zusätzliche **B2B-Module** an. Dazu zählt ein **Online-Nachhaltigkeitsbericht** (TREEDAY Report) als Bestandteil des Firmenprofils, der kontinuierlich aktualisiert werden kann. Unternehmen können zudem **Neuigkeiten, Produkte und Aktionen** direkt auf ihrer Profil-Pinnwand posten, um Kunden auf dem Laufenden zu halten. Das Modul „**Digitaler Offline-Marktplatz**“ ermöglicht es Firmen, alle ihre **Filialen und Vertriebsstandorte** sowie **Partnerbetriebe** (z. B. Verkaufsstellen oder Lieferanten) auf der Karte zu markieren. So sieht der Nutzer beispielsweise bei einem nachhaltigen Modelabel sofort, in welchen lokalen Geschäften dessen Produkte erhältlich sind – eine neuartige Kombination aus Online-Verzeichnis und Offline-Vertriebsübersicht. Darüber hinaus war geplant (Stand 2018), ein **Werbeanzeigen-Modul („Treeday Ads“)** einzuführen. Dieses hätte es ausschließlich verifizierten nachhaltigen Unternehmen ermöglicht, zielgerichtete Werbung (z. B. kleine Banner) auf TREEDAY zu schalten, um die Community direkt anzusprechen. Die Monetarisierung der Plattform erfolgte primär über solche **Premium-Mitgliedschaften** und Zusatzfunktionen für Unternehmen (mit Staffelung von ca. 10 bis 79 € pro Monat). Gleichzeitig blieb der **Basis-Eintrag kostenlos**, um eine niedrige Einstiegshürde für nachhaltige Betriebe zu gewährleisten.

Mehrwert und Alleinstellungsmerkmale

TREEDAY bietet einen **hohen Mehrwert** für alle Beteiligten:

- **Für Konsumenten:** Die Plattform erleichtert es erheblich, einen nachhaltigen Lebensstil umzusetzen, indem sie **Transparenz** schafft und nachhaltige Angebote

zentral bündelt. Nutzer finden **mit wenigen Klicks** heraus, welche Unternehmen in ihrer Nähe nachhaltig wirtschaften und **wie** ausgeprägt deren Nachhaltigkeitsengagement ist. Die Kombination aus Verzeichnis, Bewertungsindex und Community-Funktionen schafft **Vertrauen** – Verbraucher können ihre Kaufentscheidungen fundierter treffen und werden für umweltbewusstes Verhalten sogar belohnt (durch TreedCoins/Gutscheine). Gamification-Elemente und das soziale Netzwerk fördern außerdem die **Motivation** und den Austausch unter Gleichgesinnten, was die Nutzerbindung erhöht. Kurz: TREEDAY macht nachhaltigen Konsum **einfacher, attraktiver und nachvollziehbarer**.

- **Für Unternehmen:** Nachhaltige Betriebe erhalten über TREEDAY eine **professionelle Online-Präsenz**, um ihren **Mehrwert sichtbar zu machen**. (ÖKONEWS.AT) Der TREEDAY Index dient dabei als **objektiver Indikator**, der das komplette ökologische und soziale Engagement des Unternehmens in einer Zahl ausdrückt. Dadurch können Unternehmen sich glaubwürdig von Greenwashing abheben und **Vertrauen bei anspruchsvollen Kunden** gewinnen. TREEDAY fungiert als **Kommunikationsplattform**, auf der Firmen ihre Nachhaltigkeitsmaßnahmen **transparent darlegen** und kontinuierlich aktualisieren können. Über die Plattform erreichen sie gezielt eine Community von **über 20.000 umweltbewussten Nutzern** (Stand 2018) – neue Kunden, die gezielt nach grünen Anbietern suchen. Funktionen wie Gutscheine, Promotions und die Darstellung des Filialnetzes (Offline-Marktplatz) helfen, **Umsatzpotenziale** auszuschöpfen und Nachhaltigkeit auch **marketingtechnisch zu nutzen**. Zudem erhalten Unternehmen via TREEDAY **Feedback aus der Community** und können sich mit anderen nachhaltigen Akteuren vernetzen. Nicht zuletzt unterstützt der Index sie auch **intern** dabei, Schwachstellen zu identifizieren und ihren Fortschritt im Nachhaltigkeitsmanagement messbar zu verfolgen.
- **Alleinstellungsmerkmal:** Im Gegensatz zu einfachen Branchendatenbanken oder Gütesiegel-Verzeichnissen kombiniert TREEDAY **mehrere Aspekte** in einem Portal: *Geo-Suche, Nachhaltigkeitsscore, soziales Netzwerk, Belohnungssystem* und *Unternehmens-Tools* greifen ineinander. Diese ganzheitliche Lösung galt zum Launch als „**weltweit ausgereiftestes Green-Lifestyle-Portal**“. ([Brutkasten](#)) Es bündelt die Ressourcen und Akteure des nachhaltigen Wirtschaftens (Unternehmen, Konsumenten, Experten, Medienpartner) an einem Ort, um gemeinsam mehr Wirkung zu erzielen. [SMartCitY Wien](#)
Für einen Käufer des Source-Codes bedeutet dies, eine **einzigartige Plattform** zu übernehmen, die in dieser Form kaum Konkurrenz hat und bereits wissenschaftlich fundiert sowie praxiserprobt ist.

TREEDAY – Technische Implementierung & Systemarchitektur

1. Überblick

TREEDAY wurde zwischen **2015 und 2018** mit eigenen Mitteln und In-house-Ressourcen entwickelt.

Die Plattform basiert auf einer **klassischen 3-Tier-Architektur**, bestehend aus:

- **User-Interface-Schicht**
- **Workflow-Schicht (Businesslogik)**
- **Datenschicht**

Diese Trennung erlaubt es, Frontend, Backend und Datenhaltung unabhängig voneinander zu verändern oder auszutauschen.

Die gesamte **Businesslogik ist über eine API gekapselt**, wodurch:

- das Frontend jederzeit neu gestaltet werden kann,
- Frameworks oder sogar Programmiersprachen austauschbar sind,
- externe Systeme angebunden werden können.

2. Technologie-Stack

Programmiersprachen & Frameworks

- Frontend: **AngularJS**
- Backend: **Node.js**
- API-basierte Architektur

Datenhaltung

- **PostgreSQL** für sensible und relationale Daten
- **NoSQL-Datenbank** für schnell abrufbare Inhalte
- **Caching-Layer** für Tageswerte wie TREEDS, Daily TREEDS etc.

→ Hybrider Ansatz aus Sicherheit, Performance und Skalierbarkeit.

3. Web & Mobile

TREEDAY existiert als:

- **Web-Applikation**
- **Responsive Mobile Web App**
(voll nutzbar auf Desktop, Smartphone und Tablet)

Zusätzlich gab es:

- **iOS & Android Apps** (Cordova-Framework, Feature-gleich zur Web-App)

- eine begonnene, aber nie fertiggestellte **native App**

Die alten App-Versionen sind nicht mehr in den Stores verfügbar und aktuell nicht installierbar.

4. Content- & Sprachsystem

Nahezu alle Texte und Textbausteine werden über ein **i18n-fähiges CMS** gesteuert.
Sprachen:

- Deutsch
- Englisch

Damit sind Übersetzungen, Textänderungen und Anpassungen ohne Entwickler möglich.

5. Kernfunktionen der Plattform

Die Implementierung umfasst:

User-Funktionen

- Registrierung
- Profilverwaltung
- Tracking nachhaltiger Handlungen
- Automatische Tagesberechnung („Daily TREEDS“)
- Statistik und Zielerreichung

Unternehmens-Funktionen

- Firmenregistrierung
- Selbstverwaltung der Inhalte
- Darstellung der Nachhaltigkeitsleistung
- Verknüpfung mit Produkten, Standorten, Partnern

Admin-Funktionen

- Rechte- & Rollenverwaltung
- Branchen- & Kriterienverwaltung
- Content-Steuerung
- Systemadministration

Kommunikation & Daten

- Eigenes **Mailing- und Reporting-System**
- **Import & Export** von Daten
- Statistiken und Auswertungen

6. Bewertungs- & Berechnungslogik

Im System ist eine **wissenschaftlich fundierte Berechnungslogik** hinterlegt, entwickelt mit der **Universität für Bodenkultur (BOKU)**.

Diese basiert auf:

- einer **technischen Matrix**
- die dynamisch erweitert werden kann
- und als Grundlage für alle Nachhaltigkeitsbewertungen dient

7. Sicherheit & Daten

- Sensible Userdaten werden als **MD5-Hashwerte** gespeichert
- Trennung zwischen sensiblen und performanzkritischen Daten

8. Hosting & Infrastruktur (historisch)

TREEDAY lief ursprünglich auf:

- **zwei autarken Application-Servern**
- in **zwei getrennten Hetzner-Rechenzentren** (Deutschland)

Ziel war:

- Ausfallsicherheit
- Lastverteilung
- Datensicherheit

Aktuell ist:

- der vollständige **Source-Code**
- im **self-hosted GitLab**
- mit Zugang bei Andreas Miedaner

9. Externe, angebundene Module

Nicht-Open-Source-Dienste:

Funktion	Dienst
Bilder	cloudinary.com
Server	hetzner.com
Karten	geoapify.com (Map Tiles API)
E-Mails	Mandrill / Mailchimp
Suche	Google API
Codeverwaltung	Self-hosted GitLab

Ein Teil dieser Dienste ist kostenpflichtig, einige liefern im Free-Tier.

10. Wartungszustand

Die Plattform basiert auf vielen **Open-Source-Modulen**, die seit Jahren nicht mehr aktualisiert wurden.

Ein vollständiges Update oder Neuaufsetzen aller Abhängigkeiten würde **mehrere Mannmonate** Entwicklungsarbeit erfordern.

Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Integration

Obwohl TREEDAY.net bereits umfangreiche Funktionen bietet, gibt es vielfältige

Potenziale für Weiterentwicklungen und Integration:

- **Ausbau der Internationalisierung:** Derzeit ist das Portal in der D-A-CH-Region aktiv und mehrsprachig (Deutsch/Englisch) ausgelegt. Ein Käufer könnte die Plattform **geografisch ausweiten**, da die Architektur global einsetzbar ist (die Karte und Categoriesuche funktionieren weltweit). Übersetzungen in weitere Sprachen oder Partnerschaften mit Nachhaltigkeitsnetzwerken in neuen Märkten könnten die Nutzer- und Datenbasis erheblich vergrößern.
- **Mobile App & API:** Auf Basis des vorhandenen Webportals ließe sich relativ einfach eine **native Mobile-App** entwickeln, falls noch nicht geschehen. Die grundlegenden Funktionen (Karten-Suche, Profil-Ansicht, Punkte sammeln) können über Web-APIs angebunden und für iOS/Android optimiert werden. Eine **öffentliche API** könnte zudem Drittanbietern ermöglichen, auf die Nachhaltigkeitsdaten zuzugreifen – denkbar wären Integrationen in Smart-City-Apps oder Kooperationen mit Stadtmarketing (etwa die Stadt Wien hat TREEDAY bereits als „grünen Shopping-Guide“ empfohlen).
- **Erweiterung des Bewertungssystems:** Der TREEDAY Index ließe sich um zusätzliche **Kriterien oder Datenquellen** ergänzen. Etwa könnten **Echtzeit-Daten** (z. B. Energieverbrauch, CO₂-Emissionen) von Unternehmen integriert werden, sofern verfügbar, um den Index noch dynamischer zu gestalten. Auch eine Verknüpfung mit etablierten **Reporting-Standards** (GRI, SDG-Kriterien) oder **ESG-Ratings** wäre möglich, um die Plattform für größere Unternehmen und Investoren interessant zu machen.
- **Analytics und Dashboard:** Für Unternehmen könnte ein **Analytics-Dashboard** entwickelt werden, das auf Basis der TREEDAY-Daten Auswertungen ermöglicht – z. B. Vergleich mit Branchendurchschnitt, Entwicklung des eigenen Index über die Zeit, oder regionale Auswertung der Nutzerinteraktionen. Dies würde den **Mehrwert für zahlende Business-Kunden** weiter erhöhen, da sie handfeste Insights aus der Plattform ziehen können. Ebenso könnte man den Konsumenten ein persönliches **Nachhaltigkeitsprofil** bieten, das ihre Einsparungen (CO₂-Bilanz) und Aktivitäten trackt und visualisiert.
- **Partnerprogramme und Ökosystem:** Die vorhandene Struktur lädt dazu ein, **Partner und Medien** stärker einzubinden. TREEDAY hat mit grünen Medien (z. B. Utopia.de, Biorama.eu) kooperiert, um Reichweite zu erhöhen. Künftige Integrationen könnten z. B. **Kooperationsmodule** für Nichtregierungsorganisationen oder Bildungsinstitutionen sein, die Inhalte auf

TREEDAY bereitstellen. Auch eine **Integration von nachhaltigen Lieferketten** (etwa Nachverfolgung von Produktwegen) wäre ein innovativer Ansatz, um das Portal zum ganzheitlichen **Nachhaltigkeits-Hub** auszubauen.

- **Monetarisierung und Loyalty:** Der Verkauf des Source-Codes eröffnet dem Käufer die Möglichkeit, **eigene Geschäftsmodelle** darauf aufzusetzen. Das bestehende **Freemium-Modell** (kostenloser Grundeintrag, Premium-Funktionen gegen Abo) kann erweitert werden – z. B. durch **Corporate Partnerships**, **Werbekooperationen** oder White-Label-Lösungen für große Organisationen. Denkbar ist auch, das **Bonussystem** weiter auszubauen, etwa in Richtung eines allgemeinen „**Green Loyalty Programs**“, das über TREEDAY hinaus nutzbar ist (Integration mit Einzelhandel oder anderen Nachhaltigkeits-Apps).

Zusammenfassend erhält ein Käufer mit TREEDAY.net ein **vollständiges Webportal** mit bewährten Kernfunktionen, einer etablierten Nutzerbasis und hoher Datenqualität im Bereich Nachhaltigkeit. Die **Source-Code-Übernahme** bietet die Chance, auf einem soliden technischen und inhaltlichen Fundament weiter zu innovieren. Dank der modularen Architektur und der klar definierten Module (Nachhaltigkeitsindex, Unternehmensprofile, Karten-Suche, Community, Gamification etc.) lässt sich die Plattform flexibel an neue Bedürfnisse anpassen – sei es durch zusätzliche Features oder die Integration in bestehende Systeme des Käufers. Die **professionelle Darstellung** (sowohl inhaltlich als auch technisch) macht den Code attraktiv für Unternehmer mit strategischem Interesse im **grünen Sektor** oder für Tech-Investoren, die eine **nachhaltige Plattform mit Wachstumspotential** suchen. Mit TREEDAY kann der Käufer unmittelbar in den wachsenden Markt des nachhaltigen Konsums einsteigen – unterstützt von einer Software, die Nachhaltigkeit **messbar, sichtbar und erlebbar** macht.

Quellen: Die obigen Angaben basieren auf öffentlich verfügbaren Informationen über TREEDAY (Presseartikel, offizielle Darstellungen) und geben eine sachliche Zusammenfassung der Portal-Funktionen und -Technologien. Alle zitierten Stellen stammen aus verifizierten Quellen, welche die Funktionsweise, Zielgruppe und den Mehrwert von TREEDAY beschreiben.

Erweiterbares Feature- & Produkt-Marketplace-Modul (zukünftiges Umsatzpotenzial)

TREEDAY ist bereits so aufgebaut, dass **Features nicht fix programmiert**, sondern **paket- und featurebasiert freigeschaltet** werden können. Darauf aufbauend ist ein **Produkt-Marketplace-Modul** logisch vorgesehen und teilweise strukturell vorbereitet.

Kernidee

Unternehmen können **Produkte als kostenpflichtiges Feature** einstellen.

Diese Produkte sind:

- mit dem Unternehmensprofil verknüpft
- georeferenziert
- such- und filterbar

Ein User sucht **nicht nach Firmen**, sondern nach **Produkten in seiner Nähe**.

Beispiel:

„Bio-Brot“, „Naturkosmetik“, „Fair Fashion“, „E-Bike Reparatur“

→ Ergebnis: **lokale Anbieter im Umkreis**, nicht Amazon-Warehouse.

Funktionslogik (konzeptionell + technisch anschlussfähig)

- Produkthanlage pro Unternehmen (bereits im Admin vorgesehen)
- Produkt-Kategorien & Keywords
- Geo-Filter (Umkreis-Suche)
- Anzeige der Produkte **direkt auf der Karte**
- Ranking steuerbar (z. B. Premium-Produkte zuerst)
- Feature-Gating:
 - Anzahl Produkte je Paket
 - Sichtbarkeit in Suche
 - Platzierung auf der Map

Unternehmen zahlen **nicht für Mitgliedschaft**, sondern für **Sichtbarkeit konkreter Produkte**.

Strategischer Hebel: „Lokales Amazon für Nachhaltigkeit“

Das Potenzial liegt klar hier:

- Lokale Unternehmen
- Kurze Lieferwege
- Kein Lager, keine Logistik notwendig
- Fokus auf **Auffindbarkeit**, nicht Transaktion

TREEDAY wird damit:

eine lokale Produktsuchmaschine, nicht ein klassischer Shop.

Der Kauf (Click, Kontakt, Reservierung, Abholung) kann:

- extern erfolgen
- im Geschäft
- oder später über optionale Checkout-Module

PIM-Integration: realistisch & skalierbar

Wichtig und richtig:

Zielgruppe sind keine Konzerne, sondern KMU.

Deshalb:

- **kein SAP-Zwang**
- einfache Produktpflege im Admin
- optionale CSV-/Excel-Imports
- perspektivisch:
 - Shopify
 - WooCommerce
 - einfache PIMs

Investitionsbedarf: **moderat**, da:

- bestehende Produkt-Logik vorhanden
- Geo-, Such- und Feature-System existiert
- keine komplexe Warenwirtschaft nötig

Warum das für Käufer relevant ist

Ein Käufer bekommt damit:

- ein fertiges **Grundsystem**
- ein klares **Upsell-Modell**
- ein skalierbares **Marketplace-Asset**
- eine glaubwürdige **Amazon-Alternative auf lokaler Ebene**

Und vor allem:

ein Geschäftsmodell, das noch nicht ausgereizt ist – aber logisch vorbereitet.